



Transportgeräte
Transport equipment
Transportmiddelen
Equipements de manutention

3191
3290/3291

(DE) – Betriebsanleitung

Materialständer und Rollenbock

(EN) – Operation manual

Mobile tilting stands and roller support

(FR) – Mode d'emploi

Pupitres d'atelier et trépied roulant

(NL) – Gebruikshandleiding

Materiaalstandaard en rolbok

Betriebsanleitung

Ausgabe 04/2019

Rollenbock 3191 Materialständer 3290 und 3291

(Originalbetriebsanleitung)



	Best-Nr.	Tragkraft kg	Rad-Ø mm	Ladefläche L x B mm	Höhenverstellbar von – bis mm	Eigengewicht kg
Materialständer	3290	150	75	510 x 410	510 – 700	23
	3291	150	75	510 x 410	720 – 1070	26
Rollenbock	3191	150	75	–	780 – 1130	21

Wichtige Hinweise

Diese Betriebsanleitung macht Sie mit den Eigenschaften des Gerätes vertraut. Sie muss vor dem Einsatz des Gerätes gelesen werden, um Schäden und Unfälle durch unsachgemäße Nutzung des Gerätes zu vermeiden.

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Pflege und Wartung. Sie sichern damit die ständige Einsatzbereitschaft des Gerätes, verlängern die Lebensdauer und vermeiden teure Ausfallzeiten.

Achtung!

- Vor jeder Inbetriebnahme das Gerät auf Betriebssicherheit und Funktionsfähigkeit überprüfen!
- Jeden neuen Bediener anhand der Betriebsanleitung einweisen!

Alle in diesem Text enthaltenen Informationen basieren auf den zum Zeitpunkt der Drucklegung verfügbaren Daten. Der Hersteller behält sich das Recht vor, die eigenen Produkte jederzeit und ohne Vorankündigung zu ändern, ohne dass sich daraus Haftungsansprüche ergeben. Deshalb bitten wir Sie, stets zu prüfen, ob eventuell eine neue Version vorliegt.

Allgemeine Anforderung

Der Rollenbock sowie der Materialständer müssen in Übereinstimmung mit unseren Angaben verwendet, instandgehalten und repariert werden.

Diese dürfen nicht verändert oder mit Anbaugeräten ausgerüstet werden, ohne dass sich eine sachkundige Person davon vergewissert hat, dass der Rollenbock oder Materialständer immer noch sicher ist.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Der Rollenbock dient als höhenverstellbare Beistelleinheit zur Unterstützung von Langmaterialien an Maschinen wie Sägen, Pressen, Bohrmaschinen usw. und an Arbeitsplätzen im innerbetrieblichen Bereich.
- Der Materialständer dient als höhenverstellbare Beistelleinheit für Kästen, Drahtkörbe usw. an Maschinen und Arbeitsplätzen im innerbetrieblichen Bereich.
- Der zweckwidrige Einsatz des Gerätes ist unzulässig.
- Der Rollenbock und der Materialständer müssen gemäß den Angaben in dieser Betriebsanleitung verwendet, gewartet und repariert werden.
- Der abweichende Einsatz des Gerätes ist unzulässig und kann zu Personen- oder Sachschäden führen.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen nicht in feuergefährlichen, explosionsgefährdeten, Korrosion verursachenden oder stark staubhaltigen Umgebungen betrieben werden.
- Es ist eine Umgebungsbeleuchtung von mindestens 50 Lux zum Betrieb des Gerätes erforderlich.

- Die Betriebstemperatur darf zwischen -10°C bis +40°C betragen.
- Die Bodenverhältnisse müssen rutschhemmend, fest, eben und frei von Löchern und Hindernissen sein.
- Die auf dem Typenschild angegebene Tragkraft darf nicht überschritten werden.
- Die einseitige Aufnahme von Lasten ist zu vermeiden.
- Es ist vom Betreiber sicher zu stellen, dass der Rollenbock bzw. der Materialständer nur bestimmungsgemäß verwendet wird und Gefahren für Gesundheit und Leben des Nutzers oder weiterer Personen vermieden werden.
- Der Bediener ist während der Nutzungszeit für den Rollenbock bzw. den Materialständer verantwortlich. Der Bediener muss sich grundsätzlich vom ordnungsgemäßen Zustand der Lasten überzeugen. Es dürfen ausschließlich sicher aufgenommene Lasten bewegt werden.
- Beim Abstellen des Rollenbocks beziehungsweise des Materialständers muss dieser grundsätzlich gegen Wegrollen gesichert werden.

Bedienung



Vor jeder Auf- oder Abwärtsbewegung der Auflagerolle (1) oder des Tisches (6) muss die Klemmschraube (3) gelöst werden.

Das Anheben der Auflagerolle (1) bzw. des Tisches (6) erfolgt, indem die Auflagerolle oder der Tisch ohne Last nach oben gezogen wird.

Es ist nicht notwendig den Hebel für das Senkventil (4) dabei zu betätigen.

Ist die gewünschte Stützhöhe erreicht, muss die Klemmschraube (3) wieder bis zum Anschlag angezogen werden.

Hierdurch wird unbeabsichtigtes Absenken der Auflagerolle bzw. des Tisches verhindert.

Das Absenken der Auflagerolle oder des Tisches muss ebenfalls unbelastet erfolgen.

Lösen Sie dazu die Klemmschraube (3) und betätigen Sie das Senkventil (4) bis die gewünschte Stützhöhe erreicht ist.

Im unteren Bereich muss die Auflagerolle (1) oder der Tisch (6) zum vollständigen Absenken eventuell mit leichtem Druck durch eine Handfläche belastet werden.

Die Auflagerolle des Rollenbocks ist mit seitlichen Schwerkraftanschlügen (2) ausgestattet, die einem Herunterrutschen von schmalen Ladegut entgegenwirken. Bei breiterem Ladegut, welches über die seitlichen Anschlüsse hinausragt, schwenken Sie die Anschlüsse um 90° aus dem Auflagebereich heraus.

Zum Neigen des Tisches des Materialständers lösen Sie den Federriegel (7) unterhalb der Plattform (6) durch eine 180°-Drehung und rasten den Bolzen in einer anderen, durch die Rasterlochung vorgegebene Tischposition wieder ein. Achten Sie darauf, dass der Bolzen des Federriegels immer korrekt in der Lochung einrastet.

Wir empfehlen grundsätzlich das Tragen von Sicherheitsschuhen und Arbeitsschutzhandschuhen beim Arbeiten mit dem Materialständer oder Rollenbock.

Sicherheitshinweise

Die Beladung und Nutzung des Rollenbocks bzw. des Materialständers darf nur mit angezogenen Radfeststellern (5) an den Lenkrollen erfolgen.

Die Arbeits- bzw. Stützhöhe darf nur ohne Belastung verstellt werden.

Maximal Tragkraft von 150 kg bei der Beladung beachten!

Positionieren Sie das Ladegut immer mittig auf der Auflagerolle bzw. der Tischplattform.

Gefahren bei der Verwendung – Restrisiken

- Es besteht die Gefahr, dass das Ladegut durch Anstoßen oder Gefälle unbeabsichtigt von der Auflagerolle rollt bzw. vom Tisch rutscht.
- Des Weiteren besteht die Gefahr, dass beim Betrieb des Rollenbocks mit abgesenkten Schwerkraftanschlägen das Ladegut seitlich von der Auflagerolle abrutscht oder abrollt.
- Eine weitere Gefahr besteht beim Verschieben des Ladeguts, wenn das Ende des Ladeguts den Kontakt zum Rollenbock verliert und dadurch herunterfallen oder sich absenken kann. Stellen Sie stets eine Zweipunktauflage des Ladeguts mit ausreichend großer Stützweite sicher.

- Der Bediener hat in seiner Verantwortung als Maschinenführer darauf zu achten, dass sich keine unbefugten Personen im Arbeitsbereich des Rollenbocks oder des Materialständers aufhalten und, dass ihm die Benutzung des Rollenbocks oder des Materialständers keinesfalls außer Kontrolle geraten kann.

Verbotene Verwendung

- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen nicht auf Gefällestrecken oder abschüssigen Böden verwendet werden.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen nicht in unzureichend beleuchteten Bereichen verwendet werden.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen nicht unter Last höhenverstellt werden.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen für Anwendungen, bei denen Gefahr einer Überschreitung der Tragfähigkeit besteht, nicht verwendet werden.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen für Anwendungen, bei denen Gefahr einer unbeabsichtigten Bewegung besteht, nicht verwendet werden.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen nicht im direkten Kontakt mit Lebensmitteln eingesetzt werden.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen nicht in explosionsfähiger Atmosphäre eingesetzt werden.
- Der Rollenbock und der Materialständer dürfen nicht als Unterbau für ein Arbeitsgerüst verwendet werden.

Wartung und Instandhaltung

Durch eine tägliche Inspektion des Rollenbocks und des Materialständers kann Verschleiß weitgehend begrenzt werden. Achten Sie insbesondere auf die Rollen und die Achsen. Fäden oder Stofffetzen können die Rollen blockieren.

Der Rollenbock bzw. der Materialständer sind nach Bedarf, jedoch mindestens einmal jährlich, durch einen Sachkundigen prüfen zu lassen. Besondere Einsatzbedingungen können auch kürzere Intervalle nötig machen. Rollböcke und Materialständer, die nicht funktionssicher sind, dürfen nicht benutzt werden.

Wartung und Instandsetzung des Rollenbocks und des Materialständers dürfen nur durch sachkundige Personen erfolgen.

Um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten, dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.

Altteile und ausgetauschte Betriebsflüssigkeiten müssen fachgerecht nach den geltenden Umweltschutzbestimmungen entsorgt werden.

Schmierung

Der Rollenbock sowie der Materialständer sind weitestgehend wartungsfrei. Alle beweglichen Teile sind mit Langzeitschmierung für Normalbetrieb versehen.

Bei hoher Belastung, insbesondere bei Nassbetrieb, sind alle Lagerstellen in regelmäßigen Abständen mit handelsüblichen Schmiermitteln (z.B. Allzweckfett und Maschinenöl) zu versehen.

Reinigung

Reinigen Sie den Rollenbock und den Materialständer mit handelsüblichen Reinigern auf Seifenbasis.

Es dürfen keine aggressiven oder brennbaren Reiniger verwendet werden.

Die Reinigung mit einem Hochdruckreiniger oder Dampfstrahler ist nur mit größter Vorsicht durchzuführen, da das Fett der geschmierten Lager ausgespült werden kann und dadurch die Lager beschädigt werden können.

Gewährleistung

Die Garantiezeit für den Rollenbock 3191 bzw. für Materialständer 3290 und 3291 beträgt 2 Jahre.

Der Garantieanspruch entfällt, wenn eigenständig Reparaturen oder Änderungen am Gerät durchgeführt werden.

EG-Konformitätserklärung

im Sinne der EG-Richtlinie Maschinen 2006/42/EG

Hiermit erklären wir, die
Fechtel Transportgeräte GmbH
Industriestraße 17-21
33829 Borgholzhausen
Deutschland,

dass die Bauart des Rollenbocks Art.-Nr.: 3191
und der Materialständer Art.-Nr. 3290 und 3291
folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:

EG - Richtlinie Maschinen in der Fassung 2006/42/EG.

Angewendete harmonisierte Normen sind insbesondere:

EN ISO 12100 Sicherheit von Maschinen

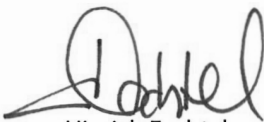
Angewendete nationale technische Spezifikationen sind insbesondere:

DGUV Vorschrift 68 Flurförderzeuge

Dokumentationsbevollmächtigter:

Hinrich Fechtel, Industriestraße 17-21, 33829 Borgholzhausen, Deutschland

Borgholzhausen, 01.04.2019
FECHTEL Transportgeräte GmbH



Hinrich Fechtel
Fertigungsleiter

Operation manual

Issue 04/2019

Roller support 3191 Mobile tilting stands 3290 and 3291

(Translation of the original instruction)



	Order no.	Capacity kg	Wheel-Ø mm	Platform size L x W mm	Height adjustable from – to mm	Net weight mm
Mobile tilting stands	3290	150	75	510 x 410	510 – 700	23
	3291	150	75	510 x 410	720 – 1070	26
Roller support	3191	150	75	–	780 – 1130	21

Important notes

This manual will acquaint you with the features of the device. It should be read prior to use in order to prevent damage and accidents by improper usage of the device.

Please observe the notes regarding maintenance and service. This will ensure that the device is always ready for use, extend its lifespan and avoid costly downtime.

Warning!

- Prior to any operation, check the device for operational safety and proper function!
- Instruct any new operator according to the operation manual!

All information contained in this text is based on the information available at the time of going to print. The manufacturer reserves the right to change its own products at any time without prior notice; this shall not give rise to any liability claims. Therefore please check from time to time if there is a new version available.

General requirements

The roller support and the mobile tilting stand must be used, maintained and repaired in compliance with our specifications.

They may not be modified or fitted with additional devices, unless a qualified person has verified that the roller support and the mobile tilting stand are still safe to operate.

Intended use

- The roller support is designed as a height-adjustable side unit for supporting long materials at machines such as saws, presses, drills etc. at indoor work places.
- The mobile tilting stand is designed as a height-adjustable extension unit for boxes, wire boxes, etc. at indoor work places.
- Any usage that is not in line with its intended purpose is not permitted.
- The roller support and the mobile tilting stand must be used, maintained and repaired in compliance with the specifications in this manual.
- Any other usage of the device is not allowed and may lead to injury or damage.
- The roller support and the mobile tilting stand may not be used in environments with fire or explosion hazard, extremely high dust exposure or in corrosive environments.
- The devices should never be operated in lighting conditions below 50 Lux.
- The operating temperature should be between -10°C and +40°C.
- The ground conditions should be solid, level, free of holes, obstacles and not prone to skidding.
- The lifting capacity specified on the type plate may not be exceeded.
- No unbalanced loads may be lifted.

- The operator must make sure that the roller support and the mobile tilting stand are only used as intended and that any hazards for health and life of the user or other persons are avoided.
- During usage, the operator is responsible for the roller support and the mobile tilting stand. The operator must always make sure that the loads are in orderly condition. Only safely lifted loads may be moved.
- When parking the roller support or the mobile tilting stand, they must always be prevented from rolling off.

Operation



Before moving the support role (1) or table (6) up or down you must loosen the clamping bolt (3).

To lift the support roller or rather the mobile tilting stand, pull the support role (1) or the table (6) upwards without any load.

It is not necessary to actuate the lowering valve lever (4).

Once the required support height is reached, tighten the clamping bolt (3) all the way to the stop.

This will prevent any unintended dropping of the support roller or rather of the mobile tilting stand.

When lowering the support roller or rather the mobile tilting stands, this must also be done without any load.

To do so, loosen the clamping bolt (3) and operate the lowering valve (4) until the required support height is reached.

In the lower section, to lower it all the way down it may be necessary to put some gentle pressure on the support role (1) or rather on the table (6) using your hand.

The support role (1) of the support roller is equipped with gravity side limiters (2) that will prevent any slim load items from sliding off. For wider load items that are protruding over the side limiters you should swivel the limiters by 90° to free the support area.

To tilt the table of the mobile tilting stand you have to loose the spring catch (7) below the table and turn it around 180°. Lock the bolt in one of the other (specified perforations) positions of the table. Take care, that the bolt of the spring catch (7) is always correctly locked.

We always recommend wearing safety shoes and protective gloves when working with the roller support or with the mobile tilting stand.

Safety warnings

- The roller support and the mobile tilting stand may only be loaded and used when the wheel stops (5) on the castors are secured.
- The working or supporting height may only be adjusted in unloaded condition.
- When loading, observe the maximum capacity of 150 kg!
- Make sure to position the load always in the centre of the support roller or of the mobile tilting stand.

Risks during usage – remaining risks

- There is a risk that the load may roll off from the support roller or the mobile tilting stand as a result of pushing or gradients.
- Also, there is a risk that when operating the roller support or the mobile tilting stand with lowered gravity limiters, the load may slide or roll off sideways from the support roller or mobile tilting stand.
- Another risk may occur while shifting the load, when the end of the load loses contact with the roller support or the mobile tilting stand and may drop as a result. Always make sure to support the load at two points with sufficient distance.
- The operator in his responsibility as machine operator must make sure that no other persons are present in the device's working range and that he can never lose control of the device's operation.

Prohibited usage

- The roller support and the mobile tilting stand may not be used on gradients or downhill terrain.
- The roller support and the mobile tilting stand may not be used in areas with insufficient lighting.
- The roller support and the mobile tilting stand may not be height-adjusted under load.
- The roller support and the mobile tilting stand may not be used for any applications where there is a risk of exceeding the capacity.
- The roller support stand and the mobile tilting stand may not be used for any applications when there is a risk of unintended movement.
- The roller support and the mobile tilting stand may not be used in direct contact with food.
- The roller support and the mobile tilting stand may not be used in any potentially explosive atmosphere.
- The roller support and the mobile tilting stand may not be used as substructure for scaffolding.

Service & Maintenance

By inspecting the roller support and the mobile tilting stand, wear and tear can be limited to a large extent. In particular check the rollers and axles. The rollers can be blocked by threads or pieces of cloth etc.

The roller support and the mobile tilting stand should be inspected by a qualified expert on an "as needed" basis, however at least once per year. Special usage conditions may even require shorter intervals.

Roller supports and mobile tilting stands that are not functioning safely may not be used. Any service and maintenance on the roller support and the mobile tilting stand may only be done by qualified persons.

In order to ensure safe and reliable operation, only original spare parts may be used. Old parts and exchanged operating fluids must be disposed of properly in accordance with the applicable environmental protection regulations.

Lubrication

The roller support and the mobile tilting stand require virtually no maintenance. All moving parts are equipped with long-term lubrication for standard operation.

If used under high loads, in particular when operated in wet conditions, all bearings should be serviced with standard lubricants (e.g. multi-purpose grease and machine oil) in regular intervals.

Cleaning

Clean the roller support and the mobile tilting stand with normal detergents. Do not use any aggressive or flammable cleaning agents.

Cleaning with a high pressure cleaner or steam cleaner should only be performed with maximum care, as this may flush the grease from the bearings and subsequently lead to damaged bearings.

Warranty

The warranty period for the roller support and the mobile tilting stands is 2 years.

The warranty claim will become void if any unauthorised repairs or changes are made on the device.

EC Declaration of conformity

in terms of EC Directive on Machinery 2006/42/EC

Hereby we,
Fechtel Transportgeräte GmbH
Industriestraße 17-21
33829 Borgholzhausen
(Germany)

declare that the design type of the roller support item no.: 3191
and the design type of the mobile tilting stand item no.: 3290 to 3291
are in compliance with the following specific regulations:

EC Directive on Machinery version 2006/42/EC.

Applied harmonised standards are in particular:

EN ISO 12100 Safety of Machinery

Applied national technical specifications are in particular:

DGUV Regulation 68 Flurförderzeuge (ground conveyor trucks)

Authorised documentation entity:

Hinrich Fechtel, Industriestraße 17-21, 33829 Borgholzhausen (Germany)

Borgholzhausen, 01/04/2019
FECHTEL Transportgeräte GmbH



Hinrich Fechtel

Manufacturing Director

Mode d'emploi

Edition 04/2019

Trépied roulant 3191 Pupitres d'atelier 3290 et 3291

(Traduction de la version originale)



	Article No.	Charge kg	Ø-roues mm	Dimensions utiles L x l mm	Réglage hauteur de – à mm	Poids kg
Pupitres d'atelier	3290	150	75	510 x 410	510 – 700	23
	3291	150	75	510 x 410	720 – 1070	26
Trépied roulant	3191	150	75	–	780 – 1130	21

AVIS IMPORTANT

Cette notice vous familiarise avec l'utilisation de l'appareil, afin d'éviter tout dommage et dysfonctionnement, veuillez impérativement en prendre note.

Afin d'éviter tout dysfonctionnement et d'augmenter la durée de vie, veuillez vous référer aux recommandations d'entretien et conseils d'utilisation.

ATTENTION !

- Avant chaque utilisation vérifier à ce que la mise en œuvre soit conforme aux consignes de sécurité de l'entreprise.
- Chaque nouvel utilisateur doit se familiariser avec la dite notice.

Toutes les informations contenues dans cette notice sont basées sur l'état des connaissances au moment de l'impression. Le fabricant s'autorise à apporter toutes modifications jugées utiles sans préavis de sa part et sans responsabilité de sa part. Assurez-vous toujours d'être en possession de la dernière version du présent mode d'emploi.

Généralités

Le trépied ou le pupitre doivent être utilisés, entretenus et réparés conformément à nos instructions.

Ils ne doivent ni être modifiés, ni pourvus d'autres accessoires sans autorisation préalable.

Utilisation autorisée

- Le trépied sert de mise à niveau et d'aide à la manutention d'éléments à scier, perforer, cintrer etc. dans les ateliers au sein d'une entreprise.
- Le pupitre sert de support de mise à hauteur de bac plastique, corbeille en fils d'acier, dans le cadre de mise à disposition de matériel auprès de machines ou postes de travail exclusivement au sein d'une entreprise.
- L'utilisation dans toute autre espace est interdite.
- Le trépied doit être utilisé, réparé et entretenu conformément aux indications de la présente notice.
- Une utilisation abusive est interdite et peut causer des dommages corporels ou matériels.
- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être utilisés dans des milieux comportant des risques d'incendie, d'explosion, de corrosion ou dans des milieux trop poussiéreux.
- L'éclairage doit être d'au moins 50 Lux.
- La température ambiante doit être entre -10°C et + 40° C.
- Les sols doivent être non glissants, plats et exempts de trous et d'obstacles.
- Les charges indiquées sur les plaques doivent être respectées.
- Le chargement d'un seul côté est à éviter.
- Avant chaque utilisation, veuillez vous assurer du bon fonctionnement et vérifier les points de sécurité.

- Chaque nouvel utilisateur doit se familiariser avec le mode d'emploi.
- Durant toute la durée de la mise en œuvre l'utilisateur est responsable de la sécurité de l'appareil.
- L'utilisateur doit tout particulièrement s'assurer du bon chargement de l'appareil, seul les éléments correctement chargés peuvent être déplacés.
- Lors du rangement de l'appareil, celui-ci doit être stocké en évitant tout déplacement intempestif.

Utilisation



À chaque descente ou montée, la vis (3) doit être ouverte.

La levée du rouleau ou du plateau de manutention se fait en tirant le rouleau (1) ou le plateau (6) non chargé vers le haut.

Pour cette opération il n'est pas nécessaire d'actionner le levier (4) lorsque la hauteur souhaitée est atteinte il faut complètement revisser la molette (3), ce qui évite une descente intempestive de l'appareil.

La descente doit également être effectuée sans que l'appareil soit chargé. Veuillez ouvrir la vis (3) et actionner le levier (4) jusqu'à ce que la hauteur souhaitée soit atteinte.

Dans sa partie la plus basse, la descente automatique (1) (6) doit éventuellement être assistée par une pression de la main.

Le trépied est muni de butées anti chutes (2) de chaque côté pour les charges étroites, escamotables pour les grandes largeurs. Pour escamoter les butées, veuillez les pivoter de 90°.

Pour incliner le plateau du pupitre, veuillez ouvrir le doigt d'indexage (7) sous la plate-forme (6) et le remettre dans une des perforations selon le degré d'inclinaison souhaité. Veuillez vous assurer que la broche du doigt d'indexage est bien placée dans la perforation.

Dans tous les cas nous préconisons le port de chaussures et gants de sécurité.

Conseils de sécurité

- Le chargement peut se faire qu'avec les roues bloquées (5).
- La hauteur de travail doit être réglée lorsque l'appareil n'est pas chargé.
- La charge maxi de 150 kg ne doit pas être dépassée !
- Veuillez placer la charge au milieu du rouleau ou de la plate-forme.

Dangers liés à l'utilisation – Risques résiduels

- Le chargement peut faire l'objet d'une chute accidentelle en cas de collision ou de déplacement sur sols pentus.
- De plus, lorsque les butées ne sont pas mises en place le chargement risque de glisser du rouleau.
- D'autre part, si le bout des charges n'est placé que sur 1 point d'appui celle-ci risque de glisser du trépied. Par conséquent, veuillez vous assurer d'un 2^{ème} point d'appui et de garder suffisamment de longueur sur le trépied.
- L'utilisateur ne doit en aucun cas mettre en danger la vie d'une tierce personne se trouvant à proximité et doit garder l'entière maîtrise de l'appareil.

Utilisation prohibée

- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être utilisés sur des sols escarpés ou pentus.
- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être utilisés dans des locaux insuffisamment éclairés.
- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être réglés en hauteur lorsqu'il est chargé.
- Le trépied ne doit pas être utilisé au cas où la charge maximale autorisée risque d'être dépassée.
- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être utilisés dans des environnements non sécurisés.

- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être utilisés pour manipuler des produits alimentaires.
- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être utilisés dans des atmosphères avec risques d'explosions.
- Le trépied ou le pupitre ne doivent pas être utilisés comme support d'un poste de travail.

Entretien et réparation

Une inspection quotidienne de l'appareil peut diminuer l'usure : une attention toute particulière doit être portée aux roues et aux axes. Des lambeaux de tissus peuvent bloquer le mécanisme.

Le trépied ou le pupitre ne doivent faire l'objet au moins une fois par an d'une inspection de la part d'un spécialiste. Les trépieds ou pupitres utilisés intensivement doivent être contrôlés plus fréquemment.

L'entretien et la réparation doivent être confiés à des personnes spécialisées. Afin d'assurer un parfait fonctionnement de l'appareil, veuillez n'utiliser que des pièces d'origine.

Graissage

Le trépied ou pupitre sont réputés sans entretien. Toutes les parties en mouvement sont pourvues de graisse longue durée.

En cas d'utilisation intensive en particulier en milieu humide, tous les axes doivent être régulièrement graissés avec une huile de machine standard par exemple.

Nettoyage

Le trépied ou pupitre peuvent être nettoyés avec une solution savonneuse standard. Ne pas utiliser de produits corrosifs ou brulants.

L'utilisation de nettoyeur à haute pression doit se faire avec la plus grande prudence. En effet, leur utilisation peut éliminer la lubrification des axes et endommagé l'appareil.

Garantie

La durée de garantie de trépied et des pupitres sont de 2 ans.

Les appareils ayant subits des modifications ou ayant fait l'objet de réparations en interne ne sont pas sous garantie.

Certificat de conformité CE

Conformément à la réglementation Européenne Machine 2006/42/CE

Nous:
Fechtel Transportgeräte GmbH
Industriestraße 17-21
33829 Borgholzhausen
Allemagne

certifions que la fabrication de trépied roulant 3191
et des pupitres d'atelier 3290 et 3291
conforme à la réglementation Européenne Machine 2006/42/CE.

Norme harmonisée concernée:

EN ISO 12100 Sécurité des machines

Spécification nationale technique concernée:

DGUV Règlement 68 pour les équipements de manutention

Auteur:

Hinrich Fechtel, Industriestraße 17-21, 33829 Borgholzhausen, Allemagne

Borgholzhausen, 01.04.2019
FECHTEL Transportgeräte GmbH



Hinrich Fechtel
Directeur de production

Gebruikershandleiding

Versie 04/2019

Rolbok 3191

Materiaalstandaard 3290 en 3291

(Vertaling van de oorspronkelijke gebruiksaanwijzing)



	Bestelnr.	Draag- verm. kg	Wiel Ø mm	Laadvlak L x B mm	Hoogte verstelbaar van – tot mm	Eigen gewicht kg
Materiaal- standaard	3290	150	75	510 x 410	510 – 700	23
	3291	150	75	510 x 410	720 – 1070	26
Rolbok	3191	150	75	–	780 – 1130	21

Belangrijke informatie

Deze gebruikshandleiding maakt u met de eigenschappen van het transportmiddel vertrouwt. Voor gebruik van het transportmiddel dient u de gebruikshandleiding te lezen om schades en ongevallen door onjuist gebruik van het transportmiddel te voorkomen.

Let op de informatie betreffende het onderhoud. U verzekert zich hiermee van een permanente inzetbaarheid van het transportmiddel, verlengt de levensduur en vermijdt dure uitvaltijden.

Let op!

- Controleer de bedrijfsveiligheid en de functionaliteit voor het in gebruik nemen van het transportmiddel.
- Iedere nieuwe bediener moet aan de hand van de gebruikshandleiding geïnstrueerd worden!

Alle informatie in deze tekst is gebaseerd op de gegevens die beschikbaar waren op het tijdstip van de druk. De producent behoudt zich het recht, het product te allen tijde en zonder vooraankondiging aan te passen, zonder dat daar aansprakelijkheid uit voortkomt. Daarom vragen wij u steeds te controleren of er eventueel een nieuwe versie beschikbaar is.

Algemene informatie

De rolbok en de materiaalstandaard moeten in overeenstemming met de gebruikshandleiding van de producent gebruikt, onderhouden en gerepareerd worden.

De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet aangepast of met opbouwapparaten uitgerust worden, zonder dat u daarover met de producent gesproken heeft. Dit om de veiligheid van de rolbok en de materiaalstandaard te garanderen.

Toepassing

- De materiaalstandaard dient als in hoogte verstelbare bijzet eenheid voor bakken, draadkorven enz. bij machines en werkplekken bij intern gebruik.
- De rolbok en de materiaalstandaard moeten volgens de gegevens in deze gebruikshandleiding toegepast, onderhouden en gerepareerd worden.
- Onjuist gebruik van het transportmiddel is niet toegestaan.
- De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet in brandgevaarlijke, explosiegevaarlijke, corrosie veroorzakende of erg stoffige omgevingen gebruikt worden.
- Onjuist gebruik van het transportmiddel is niet toegestaan en kan tot persoonlijke of materiele schade leiden.
- Belichting van minstens 50 Lux voor het gebruik van het apparaat is noodzakelijk.
- De bedrijfstemperatuur moet tussen de -10°C tot $+40^{\circ}\text{C}$ liggen.
- Het is aan de gebruiker vast te stellen, dat de rolbok of de materiaalstandaard uitsluitend voor het daarvoor bestemde gebruik benut wordt en gevaren voor gezondheid en leven van de gebruikers of andere personen vermeden wordt.

- De bediener is tijdens het gebruik van de rolbok of de materiaalstandaard verantwoordelijk.
- Bij het parkeren van de rolbok of de materiaalstandaard moet u de zwenkwielen op de rem zetten.

Bediening



Voor iedere opwaartse of neerwaartse beweging van de oplegrol (1) of het platform (6) moet de klemschroef (3) los gedraaid worden.

Het verhogen van de oplegrol (1) of het platform (6) vervolgt indien de oplegrol of het platform zonder last naar boven getrokken wordt. Het is niet nodig de hendel van het daalventiel (4) daarbij te gebruiken.

Is de gewenste hoogte bereikt, dan moet de klemschroef (3) weer tot de aanslag vastgedraaid worden. Hierdoor wordt onbedoeld dalen van de oplegrol of het platform voorkomen.

Het dalen van de oplegrol of het platform moet ook onbelast gedaan worden. In het onderste bereik moet de oplegrol (1) of het platform (6) voor het volledig dalen eventueel met een licht druk van de hand belast worden.

De oplegrol van de rolbok is aan beide zijden met een zwaartepunt aanslag (2) uitgerust, die het afvallen van smalle laadgoederen tegenwerkt. Bij brede laadgoederen de zwaartepunt aanslagen overschrijden, klappen de aanslagen 90° van het oplegbereik weg.

Voor het kantelen van het platform van de materiaalstandaard ontgrendelt u de veergrendel (7) onder het platform (6) door deze 180° om te draaien en vergrendel de veergrendel in een andere rasterpositie van de platformpositie weer in. Let op, dat de bout van de veergrendel altijd correct in de rastergaten zit!

Veiligheid

Het laden en het gebruik van de rolbok of de materiaalstandaard mag alleen met geblokkeerde remmen op die wielen (5) gebeuren.

Positioneer de laadgoederen altijd in het midden van de oplegrol of het platform.

Gevaren bij het toepassen – risico's

Er bestaat het gevaar, dat de laadgoederen door aanstoten of ander oorzaken onbedoeld van de oplegrol rolt of van het platform schuift.

De gebruiker heeft de verantwoordelijkheid erop te letten dat er zich geen onbevoegde personen in het werkbereik van de rolbok of de materiaalstandaard bevinden en dat hij de controle over de rolbok of de materiaalstandaard niet kan verliezen.

Verboden toepassingen

- De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet op slechte ondergronden of op hellingen toegepast worden.
- De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet in slecht beluchte ruimten toegepast worden.
- De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet met lasten in hoogte verstelt worden.
- De rolbok en de materiaalstandaard mogen voor toepassingen waarbij het gevaar van overschrijding van het draagvermogen zich voordoet, niet toegepast worden.
- De rolbok en de materiaalstandaard mogen voor toepassingen, waarbij het gevaar van onbedoelde bewegingen bestaat, niet toegepast worden.
- De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet in direct contact met levensmiddelen ingezet worden.

- De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet in explosie gevaarlijke ruimten ingezet worden.
- De rolbok en de materiaalstandaard mogen niet als onderbouw voor een werkgestel toegepast worden.

Inspectie en onderhoud

- Door een dagelijkse inspectie van de rolbok en de materiaalstandaard kan men slijtage grotendeels voorkomen. Let in het bijzonder op de wielen en de assen. Draden of stoffen delen kunnen de wielen en rollen blokkeren.
- De rolbok of de materiaalstandaard is naar behoefte, echter toch eenmaal per jaar, door een professional na te laten kijken. Bijzondere inzetmogelijkheden kunnen ook eerdere inspectie nodig maken.
- Rolbokken en materiaalstandaards die niet gebruiksveilig zijn, mogen niet gebruikt worden.
- Inspectie en onderhoud van de rolbokken en materiaalstandaards mag uitsluitend door professionals gedaan worden.

Smering

De rolbok en de materiaalstandaard is verregaand onderhoudsvrij.

Reinigen

Reinig de rolbok en de materiaalstandaard met professionele schoonmaakmiddelen op zeep basis, er mogen geen agressieve of brandbare reinigers toegepast worden.

Garantie

De garantietijd voor de rolbok 3191 en de materiaalstandaards 3290 en 3291 is 2 jaar.

EG-Conformiteitsverklaring

In navolging van de EG-richtlijnen Machines 2006/42/EG

Hiermee verklaren wij,
Fechtel Transportgeräte GmbH
Industriestraße 17-21
33829 Borgholzhausen
Duitsland

Dat de bouwwijze van de rolbok 3191
en de materiaalstandaards 3290 en 3291
aan de volgende regels voldoen:

EG – Richtlijn Machines betreffende 2006/42/EG.

Toegepaste geharmoniseerde normen zijn in het bijzonder:

EN ISO 12100 Veiligheid van de machines

Toegepaste Duitse technische specificaties zijn in het bijzonder:

BGV D27 Transportwerktuigen

Gevolmachtigde van deze documenten:

Hinrich Fechtel, Industriestrasse 17-21, 33829 Borgholzhausen, Duitsland

Borgholzhausen, 01.04.2019
FECHTEL Transportgeräte GmbH



Hinrich Fechtel
Productieleider



Transportgeräte
Transport equipment
Transportmiddelen
Equipements de manutention

Diese Anleitung genießt urheberrechtlich Schutz.
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung gestattet.
Technische Änderungen vorbehalten.

All rights reserved.
Reprint – even in extracts – only allowed with permission.
All technical changes reserved.

Droit de reproduction réservé.
Réimpression – par extraits – uniquement avec autorisation.
Changements techniques réservés.

Deze handleiding geniet copyright bescherming.
Nadruk – ook gedeeltelijk – alleen met toestemming toegestaan.
Technische wijzigingen voorbehouden.